Praktika

Die Praxisphasen umfassen insgesamt 20 Wochen. Der Praktikumsbetrieb kann entsprechend des persönlichen Interesses frei gewählt werden. Im achtwöchigen Grundpraktikum steht die Gewinnung praktischer Kenntnisse im Fokus. Im zwölfwöchigen Fachpraktikum werden die im Studium erlangten Fähigkeiten praxisnah angewandt.

Die Praktika vermitteln fachrichtungsbezogene Kenntnisse der im Studium kennengelernten Technologien und führen an betriebsorganisatorische Probleme heran. Sie bieten erste Einblicke in das Berufsleben und helfen, im Studium erlangtes Wissen und Methoden im Praxiskontext umzusetzen.

Berufsaussichten

Gemessen an der Anzahl Beschäftigter ist die Logistik mit ca. 3 Millionen der drittgrößte Wirtschaftszweig Deutschlands. Die Studierenden werden in Fähigkeiten ausgebildet, die auf dem Arbeitsmarkt stark nachgefragt sind. Neben der Planung von Transport- und Intralogistik sind das Supply Chain Management sowie die IT-Entwicklung typische Einsatzfelder. Aufgrund ihrer analytisch-technischen Fähigkeiten und strukturierten Arbeitsweise werden Logistiker in vielen Branchen geschätzt.

Der Bachelor-Abschluss ermöglicht sowohl den Direkteinstieg in die Wirtschaft als auch die Aufnahme eines Master-Studiums. Für eine wissenschaftliche Laufbahn empfiehlt sich jedoch ein Master-Abschluss.

Faltblatt Logistik, Bachelor of Science. TU Dortmund, 2017

Redaktion: Elmar Weyand– Fak. MB, Christopher Reining – FLW.
Satz und Layout: Markus Heinzelmann – FLW.

Titelbild Fotomontage Logistik, MaHe / FLW, TU Do

(1) Schiff im Containerterminal, Alvaro Galve / Flickr (CC BY-SA 2.0); (2) Srilankan flights cargo, Sachitha Obeysekara / Flickr (CC BY 2.0); (3) Beladung Auflieger – Transics Trailer & Asset Solutions, MBWA PR / Flickr (CC BY-SA 2.0); (4) Bahnverkehre Köln-Kalk Nord, Rolf Heinrich (Köln) / Flickr (CC BY-SA 2.0); (5) Logistik-Management, MaHe / FLW, TU Do; (6) Autobahnkreuz in Germany, Jeroen Komen / Flickr (CC BY-SA 2.0); (7) Barcode / FLW; (8) Regalbediengerät DSC / Dematic GmbH; (9) Fördertechnik, Falco / Pixabay (CC0).

Kontakt

Studienfachberatung Logistik
Dipl.-Ing. Christoph Olszak
Telefon: 0231 755-7511
E-Mail: studienberatunglogistik.mb@tu-dortmund.de

Technische Universität Dortmund
Fakultät Maschinenbau
Lehrstuhl für Förder- u. Lagerwesen FLW, LogistikCampus
Joseph-v.-Fraunhofer-Straße 2-4
44221 Dortmund

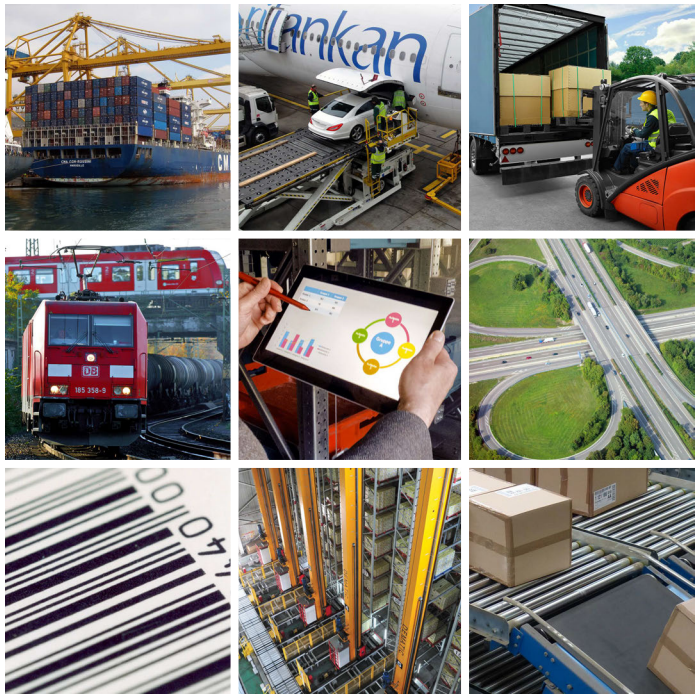
www.tu-dortmund.de/logistik

11.04.2017

technische universität dortmund

Logistik

Bachelor of Science



Fakultät Maschinenbau

Logistik in Dortmund

Logistik ist die wissenschaftliche Lehre der Planung, Steuerung und Kontrolle von Material- und Informationsflüssen. Als Querschnittsdisziplin vereint sie sowohl Technik, Informatik als auch die Betriebswirtschaft durch bereichs- und unternehmensübergreifendes Systemdenken. Logistisches Handeln ist durch Kosten- und Leistungsparameter bestimmt. Aufgabe der Logistik ist es, die richtigen Materialien und Informationen in der richtigen Menge, zur richtigen Zeit, am richtigen Ort und in der richtigen Qualität bereitzustellen – zu möglichst minimalen Kosten.

Der Studiengang Logistik B.Sc. ist interdisziplinär ausgerichtet und bildet das vielseitige Berufsbild der Branche ab. Die Vermittlung logistischer Lerninhalte erfolgt im Kontext aktueller Erkenntnisse der Ingenieurs-, Wirtschafts- und Naturwissenschaften. Im Bachelor-Studium werden alle Facetten logistischer Aufgabenstellungen behandelt. Es wird die Kompetenz vermittelt, komplexe Probleme gesamtheitlich zu betrachten und effizient zu lösen. Im Anschluss an das Bachelor-Studium ist eine Vertiefung spezifischer Logistikdisziplinen im Master of Science möglich.

Studienaufbau

Das Bachelor-Studium umfasst einschließlich der Bachelorthesis 7 Semester mit insgesamt 210 Creditpoints (CP). Die Unterteilung des Studiums in Technik, BWL, Datenverarbeitung und Logistik verdeutlicht die interdisziplinäre Ausrichtung. Innerhalb eines Bereichs werden zunächst Grundlagenkenntnisse vermittelt. In den höheren Semestern besteht die Möglichkeit, die Bereiche Intralogistik, Transportwesen, Produktionsplanung und -steuerung sowie Simulation zu vertiefen. Zusatzqualifikationen und Industriepraktika runden die Fachkenntnisse ab und erleichtern ihre Anwendung im Berufsumfeld.

Modul (vgl. Handbuch) / Veranstaltung		1. Sem CP / SWS	2. Sem CP / SWS	3. Sem CP / SWS	4. Sem CP / SWS	5. Sem CP / SWS	6. Sem CP / SWS	7. Sem CP / SWS		
Maschinenelemente	**1.1 a**	**3 /3**	**4 /3**						**7 /6**	**38 /28**
Technisches Zeichnen		3 /3								
Maschinenelemente			4 /3							
Fertigungslehre und Werkstoffe	**1.1 b**	**6 /4**							**6 /4**	
Werkstofftechnik I		3 /2								
Fertigungslehre		3 /2								
Mechanik	**1.2**			**9 /6**					**9 /6**	Technik
Mechanik				9 /6						
Elektrotechnik	**1.3**		**4 /3**	**4 /3**					**8 /6**	
Grundlagen der Elektrotechnik			4 /3							
Elektrische Maschinen				4 /3						
Technische Betriebsführung	**1.4**					**4 /3**	**4 /3**		**8 /6**	
Arbeitswissenschaften						4 /3				
Grundlagen d. Unternehmenslogistik u. d. Supply Chain Managements							4 /3			
Grundlagen der Betriebswirtschaft	**4.1**		**7,5 /4**	**7,5 /4**		**7,5 /4**	**7,5 /4**		**30 /16**	**60 /32**
Wahlkatalog WiWi I			7,5 /4	7,5 /4		7,5 /4	7,5 /4			
Betriebswirtschaftliche Logistik	**4.2**				**7,5 /4**	**7,5 /4**			**15 /8**	Betriebs-wirtschafts-lehre
Produktion und Logistik					7,5 /4	7,5 /4				
Vertiefung Betriebswirtschaft	**4.3**					**7,5 /4**	**7,5 /4**		**15 /8**	
Wahlkatalog WiWi II						7,5 /4	7,5 /4			
Einführung in die Informatik	**2.1.1**	**7 /5**							**7 /5**	**39 /27**
Einführung i. d. Informatik für Ingenieure & Naturwissenschaftler		7 /5								
Statistik	**2.1.2**	**5 /3**							**5 /3**	
Wahrscheinlichkeitsrechnung u. Statistik i. d. Ingenieurwissenschaften		5 /3								
Höhere Mathematik I	**2.2**	**9 /6**							**9 /6**	
Höhere Mathematik I		9 /6								Datenver-arbeitung
Höhere Mathematik II	**2.3**		**9 /6**						**9 /6**	
Höhere Mathematik II			9 /6							
Informationsverarbeitung in der Logistik	**2.4**			**3 /2**	**6 /5**				**9 /7**	
Identifizierungs- und Automatisierungstechnik				3 /2						
Logistische Datenverarbeitung					2 /2					
Warehousemanagementsysteme (WMS)					4 /3					
Einführung in die Logistik	**3.1**		**7 /6**						**7 /6**	**33 /27**
Grundlagen der Logistik			4 /3							
Projektseminar			3 /3							
Intralogistik	**3.2**			**4 /3**	**6 /5**				**10 /8**	
Materialflusssysteme I				4 /3						
Umschlag und Entsorgungstechnik					4 /3					
Verpackungstechnik					2 /2					Technische Logistik
Verkehrslogistik	**3.3**			**4 /3**	**4 /3**				**8 /6**	
Verkehrslogistik I				4 /3						
Verkehrslogistik II					4 /3					
Planung und Betrieb logistischer Systeme	**3.4**					**4 /3**	**4 /4**		**8 /7**	
Wahlkatalog Logistik						4 /3				
Logistikprojekt							4 /4			
Außerfachliche Kompetenz	**5.1**				**7 /6**				**7 /6**	**16 /12**
Außerfachliche Kompetenz					7 /6					Zusatz-Qualifi-kationen
Anwendungskompetenz	**5.2**						**4 /2**	**5 /4**	**9 /6**	
Fachwissenschaftliche Projektarbeit mit Präsentation								5 /4		
Logistiklabor							4 /2			
Bachelorthesis	**6.1**							**12**	**12 /0**	**12 /0**
Bachelorthesis mit Präsentation								12		
Fachpraktikum	**7.1**							**12**	**12 /0**	**12 /0**
Fachpraktikum (12 Wochen)								12		
		30 /21	31,5 /22	31,5 /21	30,5 /23	30,5 /18	27 /17	29 /4	210 /126	

Stand: 07.06.2017

CP: Creditpoints SWS: Semesterwochenstunden